

②

Wichtige Fortsetzung eines großen Reisewerkes!

Demnächst erscheint:

VOM ROROIMA ZUM ORINOCO

ERGEBNISSE EINER REISE IN NORDBRASILIEN
UND VENEZUELA IN DEN JAHREN 1911—1913
VON

THEODOR KOCH-GRÜNBERG

BAND V:

TYPEN-BAND

180 Tafeln auf feinem Holzfr. Kunstdruckpapier mit einleit. Text u. einer Völkerkarte
Preis in Halbleinen geb. etwa M. 1200.—, Schwz. Frcs. 30*); in Ganzleinen etwa M. 1400.—,
Schwz. Frcs. 35*). Bar mit 30 v. H.

Da der Band in beschränkter Auflage erscheint und später eine Preiserhöhung wahrscheinlich ist,
empfiehlt sich rasche Bestellung. Abnehmer sind in erster Linie die Käufer der früher erschienenen Bände.

Der durch seine Reisen in Südamerika und durch zahlreiche Veröffentlichungen über die dortigen Indianer weit bekannte Verfasser legt in diesem fünfbändigen Werk, von dem die beiden ersten Werke im Verlage von Dietrich Reimer in Berlin erschienen sind, die Ergebnisse seiner letzten zweijährigen Forschungsreise in Nordbrasilien und Venezuela nieder. Der oben angekündigte V. Band ist ein Typenatlas, der auf 180 Tafeln Bilder einzelner Personen und Gruppenbilder wiedergibt, die der Verfasser in den Jahren 1911—1913 bei einer Anzahl Indianerstämme im Gebiete des Rio Branco, eines nördlichen Zuflusses des Amazonenstroms, und des Orinoco aufgenommen hat. Koch-Grünbergs schöne Photographien aus dem Innern Südamerikas sind wissenschaftlichen und weiteren Kreisen wohl bekannt. Dieser V. Band schließt sich bezüglich seines Bildermaterials würdig an seine Vorgänger an. Bei keinem Bild sind Gesicht oder Körper der dargestellten Personen durch Retusche berührt. Eine kurzgefaßte Einleitung unterrichtet den Leser über die heutige Ausdehnung und annähernde Seelenzahl der einzelnen Stämme, deren sprachliche Zugehörigkeit durch eine auf die neuesten Forschungen sich stützende Völkerkarte festgestellt wird. Die „Erklärung der Tafeln“ gibt Namen und Alter der einzelnen Personen nach Schätzung, die Verwandtschaftsverhältnisse, soweit dies möglich war, und die charakteristischen Eigenschaften bei Individuen, die der Verfasser in längerem Beisammensein näher kennen lernte. / Nicht nur der Fachmann, sondern auch der künstlerisch empfindende Laie muß an diesen meist kraftvollen Männergestalten und diesen häufig so ebenmäßigen, schönen Frauenkörpern seine Freude haben. / In wenigen Jahrzehnten wird von allen diesen Völkern nicht mehr viel übrig sein. Dann wird man froh und dem Verfasser dankbar sein, daß er, oft unter den schwierigsten Verhältnissen, ein solches prächtiges Typenmaterial zusammengebracht hat. / Wir machen darauf aufmerksam, daß der vorliegende Band ein in sich völlig abgeschlossenes Ganzes bildet und daher auch einzeln abgegeben wird.

OKTOBER 1922

STRECKER UND SCHRODER / VERLAG IN STUTT GART

*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandsieferungen genehmigt.